

Norder Wochenmarktbeschicker/-innen
gez. Heiko Dreyer
Biolandhof Agena
Hagenpolder 1
26736 Krummhörn



An die
Stadt Norden
Am Markt 15
26506 Norden

Norden, den 18.02.2017

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Schmelzle,
Sehr geehrte Mitglieder des Rates der Stadt Norden,

wir, die Beschickerinnen und Beschicker des Norder Wochenmarktes, möchten Ihnen unsere Bedenken hinsichtlich eventueller Planungen zur Verlegung der Eisbahn vom jetzigen Standort auf den Marktplatz erläutern. Wir möchten Ihnen schildern, warum eine Verlegung der Eislaufbahn für uns und somit auch für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Norden nur Nachteile zur Folge hätte und somit nicht in Erwägung gezogen werden sollte.

Die Stadt Norden zeichnet sich derzeit durch einen sehr attraktiven Wochenmarkt auf dem großen, baumbestanden Platz aus. Der Wochenmarkt wird von vielen regionalen und überregionalen Besucherinnen und Besuchern sowie Touristen gerne angenommen und häufig gelobt. Jeder Eingriff in die Attraktivität des Wochenmarktes belastet das Ansehen der Stadt sowie die Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger gleichermaßen.

Aus unserer Sicht sind zwei Faktoren für die Attraktivität und für einen reibungslosen Ablauf unseres Wochenmarktes essentiell. Zum einen ist dies eine ruhige Atmosphäre, sodass angenehme Verkaufsgespräche mit den Kundinnen und Kunden möglich sind und sich die Besucherinnen und Besucher auch untereinander gut unterhalten können. Ferner führt eine ruhige Atmosphäre auch dazu, dass sich die Kundinnen und Kunden gerne auf dem Markt aufhalten. So zieht der Markt regelmäßig Besucherinnen und Besucher aus der Umgebung in die Innenstadt, wovon auch örtliche Geschäfte profitieren. Zum anderen ist eine verkehrsgünstige Lage mit ausreichend, möglichst kostenlosen, und dicht am Markt gelegenen Parkplätzen besonders wichtig für den Erfolg des Marktes.

Beide Faktoren sind bei der derzeitigen Lage der Eisbahn mehr oder weniger gegeben. Zwar stört der durch die Kühlaggregate und die laute Musik verursachte Lärm der Eisbahn insbesondere die Marktstände in unmittelbarer Nachbarschaft, dennoch ist die Beeinträchtigung für den gesamten Marktablauf hinzunehmen und als kleinstes aller denkbaren Übel zu sehen. Sicherlich ist die Eisbahn für viele Menschen attraktiv und trägt zur Belebung des Ludgeri-

Weihnachtsmarktes und der Innenstadt bei. Auch die Verkehrsanbindung des Marktes ist bei dem derzeitigen Standort der Eisbahn zufriedenstellend. So sind die Parkplätze in der Straße „Am Markt“ gegenüber vom Rathaus sehr gut zugänglich. Durch die Eisbahn wird derzeit die Mittelmarktstraße (Abschnitt zwischen Oster- und Westerstraße) blockiert. Es zeigt sich aber, dass dieser Straßenabschnitt für die Verkehrsführung während der Adventszeit nicht wichtig ist, da die Osterstraße für den Verkehr gesperrt ist. Fahrzeuge, die von Osten her kommend in die Innenstadt möchten, können diesen Weg durch die Osterstraße somit ohnehin nicht nutzen um in die Westerstraße zu gelangen. Auch die Öffnung der Uffenstraße für den Verkehr in beide Richtungen hat zur Entspannung der Lage rund um den Marktplatz beigetragen.

Nach unseren Informationen wird eine Verlegung der Eisbahn an verschiedene Stellen im Bereich des Marktplatzes diskutiert. Sollte die Eisbahn etwa in die Mitte des Marktplatzes verlegt werden, müsste der Wochenmarkt dann an einen Ausweichplatz, etwa zur Backstube, verlegt werden. Damit würde die Anzahl der Stände nicht nur erheblich reduziert werden, sondern es kommt auch zu einem massiven Umsatzeinbruch bei den verbleibenden Marktständen. Diesen Einbruch könnten die Beschickerinnen und Beschicker über einen derart langen Zeitraum auf keinen Fall verkraften. Auch aus den umliegenden ostfriesischen Städten, wie etwa Aurich, wird uns von unseren dortigen Kollegen von negativen Erfahrungen mit einer Verlegung der Wochenmärkte zur Weihnachtszeit berichtet. Eine Verlegung der Eisbahn auf den Mittelmarkt würde sicherlich zum Tod des Wochenmarktes führen womit der Vorschlag kaum diskussionswürdig ist.

Eine Platzierung der Eisbahn weiter in Richtung der Polizeistation würde dazu führen, dass die Straße „Am Markt“ nicht mehr befahrbar wäre. Wie wir oben schildern ist diese Straße mit den anliegenden Parkplätzen gegenüber des Rathauses essentiell für den erfolgreichen Norder Wochenmarkt. Nicht nur die Kundinnen und Kunden erreichen den Markt über diese Straße, sondern auch für die Beschickung ist die Straße zentral. So befahren eine Vielzahl der Verkäuferinnen und Verkäufer den Markt von dieser Straße aus.

Eine Verschiebung der Eisbahn weiter in Richtung der Ludgeri-Kirche würde dazu führen, dass der Markt für die Beschickerinnen und Beschicker von der Mittelmarktstraße nicht mehr erreichbar ist. Zudem würde die Lärmbelästigung weiter ins Zentrum des Marktes rücken und den Ablauf des Marktes erheblich stören. Auch hätte eine Platzierung der Bahn direkt vor der Kirche zur Folge, dass der ansprechende Blick auf die Kirche verbaut wird.

Wir möchten Sie deshalb eindringlich bitten, von eventuellen Planungen hinsichtlich der Verlegung der Eisbahn zu Lasten des Wochenmarktes und der Wochenmarktbesucherinnen und -besucher abzusehen. Gerne stehen wir Ihnen auch für persönliche Gespräche zur Verfügung.

Hochachtungsvoll,

Die Unterzeichnenden

(Leider sind aufgrund des verkleinerten Marktes im Winter nicht alle Beschickerinnen und Beschicker für eine Unterschrift erreichbar. Alle Teilnehmer des Marktes in den KW 7 und 8 haben unterzeichnet.)

Nr	Name	Vorname	Stand	Unterschrift
1	Dyano Michael		Trückerbrot	D. Dyano
2	Müller	Jörg	Fl. Locher	J. Müller
3	Oeldig	Hania	Regensdiner	H. Oeldig
4	Adena	Stefan	Rindfleisch	Stefan Adena
5	Ashe	Mark	Kartoffel - Gemüse	Mark Ashe
6	Dornike	Michael	Haushaltswaren	M. Dornike
7	Huisman	Ubbo	Staubsauger Service Huisman	U. Huisman
8	Ju den	Thomas	Manij delicatesse	T. Ju den
9	Emken	Erwin	Polmann	E. Emken
10	Zollenbaum	Bettina	Zollenbaum	B. Zollenbaum
11	Raddatz	Areb	Obst & Pflanz.	A. Raddatz
12	Robenstein	Edo	Obst - Gemüse	E. Robenstein
13	Carstensen	Aune	Geflügel	A. Carstensen
14	Rauke	Heinz Georg	ind. Spezialität	H. Rauke
15	Willems	Gerhard	Shrimp, Kaviar	G. Willems
16	Meyerhoff	Heino	Geflügel	H. Meyerhoff
17	Wurmkam	Kam, Jot	Geflügel	K. Wurmkam
18	Bauer	Ulrike	Lith Eilts	U. Bauer
19	Posthumus	Frans	WAF - FRANS	F. Posthumus
20	Bischhoff	Mechthild	Obst u. Gemüse	M. Bischhoff
21	Spada	Ilse	Wildlieb	I. Spada
22	Gerdes	Harped	Fisch	H. Gerdes
23	Theilen	Joerg	Suppe	J. Theilen

Nr	Name	Vorname	Stand	Unterschrift
24	Dreyer	Heiko	Biologiefach	Dreyer
25	Meyer	Helmut	Brotweil	Meyer
26	Kallion	Martian	Kleidung	MS/Ky
27	Matschinsky	Uwe	Obst	Matschinsky
28	Falk	Manfred	Gewürze	U. Falk
29	Schneeliter	Anton	Fleisch	Schneeliter
30	Jachy	Alexander	Bäcker Rippen	M. Jachy
31	ULBRICHT	STEFANIE	SCHLACHTER	U. Ulbricht
32	Adam	Carina	Adams Bauernkuchen	Adam
33	Schulze Brackhoff	Daniel	Der Gewürzladen	Schulze Brackhoff
34				
35				
36				
37				
38				
39				
40				
41				
42				
43				
44				
45				
46				